

Kontaktschutzrelais KR-268

WHG Zulassung

Montage- und Inbetriebnahmeanleitung

Wichtige Sicherheitshinweise unbedingt lesen und beachten

Voraussetzung für einen einwandfreien, sicheren Betrieb der Relais ist sachgerechter Transport, Lagerung, Montage, eine fachgerechte Installation und Inbetriebnahme, die bestimmungsgemäße Bedienung, und sorgsame Instandhaltung.

Diese Tätigkeiten dürfen nur Personen durchführen, die die hierzu notwendige Sachkenntnis und Qualifikationen besitzen. Die einschlägigen Sicherheitsvorschriften für die Errichtung und den Betrieb elektrischer Anlagen sind zu beachten. Zusätzlich sind die Montage- und Betriebsbestimmungen der beigefügten DIBT-Zulassungen **Z-65.11-404** und **Z-65.40-153**, zu beachten. Es müssen Sonden mit WHG Zulassung eingesetzt werden.

Falls die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen in irgendeiner Form nicht ausreichen, wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

Anwendung

Das KR-268 ist ein universeller Messumformer. Sie werden eingesetzt wenn Geber eine geringe Kontaktbelastung benötigen jedoch größere Lasten geschaltet werden. Es dient z.B. in Verbindung mit unseren Standaufnehmer, der Baureihe T200F... und T200L..., als Standgrenzschalter von Überfüllsicherungen und Leckagemeldeeinrichtungen.

Montage

KR-268 sind für Schnellbefestigung auf einer Normschiene 35mm nach DIN EN 50 022 bestimmt (Optional: 19" Kartenversion). Die max. Umgebungstemperatur von -20°C ... $+60^{\circ}\text{C}$ darf am Einbauort nicht überschritten werden. Die Versorgungsspannung der Relais muss mit der Betriebsspannung der Anlage übereinstimmen (Wählbare Optionen: Siehe Datenblatt/ Typenschlüssel).

Technische Daten

Siehe Datenblatt Rubrik 10, 10-05-02E

Elektrischer Anschluss

Alle elektrischen Anschlüsse sind im **spannungslosem Zustand** vorzunehmen.

Anschluss der Versorgungsspannung

Den elektrischen Anschluss gemäß dem Aufdruck des Gehäusedeckels an den mit **A1 (+)** und **A2 (-)** bezeichneten Klemmen vornehmen, Spannung siehe Typenschild. Gemäß EN 61010-1 ist eine allpolige Abschaltung und ein Überstromschutz in der Gebäudeinstallation vorzusehen.

Anschluss der Messwertaufnehmer (Standaufnehmer)

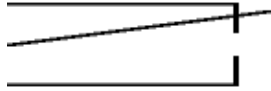
Die Sonden für Kanal 1 sind an den Klemmen **E0** und **E1** anzuschließen.

Die Sonden für Kanal 2 sind an den Klemmen **E5** und **E6** anzuschließen.

Anmerkung:

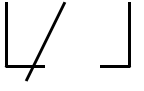
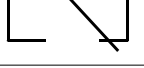
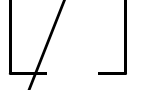
Bei Installation der Fühlerleitung in Nähe zu Starkstromleitungen kann die Verwendung einer abgeschirmten Leitung Störungen durch Kopplung verringern.

Anschluss der potentialfreien Ausgangskontakte

KR-268	Kanal I	Kanal II	Belegung	Relais unbetätigt/abgefallen
Klemme	12	22	Öffnerkontakt NC	
	11	21	Gemeinsamer Kontakt COM	
	14	24	Schliesserkontakt NO	

Als Ausgang stehen am KR-268 je Kanal ein potentialfreier Wechselkontakte zu Verfügung.

Anzeigeelemente / Bedienelemente

Bedingungen / Steuereingang des Schaltverstärkers nach EN 50227	Sonde	LED			Relais	Kontakt
		„ERR“ ROT	„OUT“ GELB	„PWR“ GRÜN	Kanal I Kanal II	Kanal I 12 11 14 Kanal II 21 22 24
Spannungslos	Spannungslos	AUS	AUS	AUS	Abgefallen	
($I > 6,3\text{mA}$) $R < 100\Omega$	Leitung Kurzschluss	AN	AN	AN	Abgefallen	
$2,1\text{mA} < I < 5,2\text{mA}$ ($2,2\text{k}\Omega > R > 360\Omega$)	Betrieb $R = 1\text{k}\Omega$	AUS	AUS	AN	Angezogen	
$0,35\text{mA} < I < 1,2\text{mA}$ ($20\text{k}\Omega > R > 7,0\text{k}\Omega$)	Überfüllung $R = 12\text{k}\Omega$	AUS	AN	AN	Abgefallen	
$I < 0,05\text{mA}$ ($R > 170\text{k}\Omega$)	Leistungsbruch	AN	AN	AN	Abgefallen	

Optionen / Einstellungen / Inbetriebnahme

Das Gerät wird betriebsbereit ausgeliefert und benötigt zur Inbetriebnahme keinerlei Einstellungen. Der Schaltzustand des Gerätes erfolgt gemäß der Tabelle im Punkt Anzeigeelemente/ Bedienelemente.

Funktionskontrolle:

Zur Funktionskontrolle des Kontaktschutzrelais KR-268 wird der Messwertaufnehmer mit entsprechenden Widerständen simuliert. Dazu werden die Anschlussleitungen für **Kanal 1** an **E0** und **E1** entfernt und zwischen die Klemmen **E0** und **E1** entsprechende Widerstände gemäß obiger Tabelle (unter Punkt Anzeigeelemente / Bedienelemente) angeschlossen. Ebenso für **Kanal 2: E5** und **E6**. Das Anzeige- und Schaltverhalten des Kontaktschutzrelais KR-268 muss mit dem in der Tabelle angegebenen übereinstimmen. Zudem arbeitet das Gerät nach dem Ruhestromprinzip. Bei Defekten am Standaufnehmer, an der Messleitung und am Messumformer fallen die Ausgangsrelais ab und lösen damit eine Alarmmeldung aus.

Handhabung / Instandhaltung / Wartung

Die Relais sind Messgeräte und entsprechend sorgfältig zu behandeln ! Generell sollten äußere Krafteinwirkungen wie Schläge, Stöße, Verbiegung o.ä. vermieden werden. Ansonsten beschränkt sich die Wartung auf die allgemeine Überprüfung und Funktionskontrolle der elektrischen Anlage. Sie bedürfen keiner besonderen Wartung.